



## Anmeldung

Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
An der Gedenkstätte  
54421 Hinzert-Pöler

**Anmeldeschluss ist Freitag der 13. Juni 2014**

### Anmeldung:

info@gedenkstaette-hinzert.de  
telefonisch: 0 65 86 - 99 24 93  
oder per Fax: 0 65 86 - 99 24 94

### Veranstalterin:

Landeszentrale für politische Bildung  
Rheinland-Pfalz  
Am Kronberger Hof 6, 55116 Mainz



Wolfgang Faller, Direktor  
Tel.: 0 61 31 - 16 29 71/73  
Fax: 0 61 31 - 16 41 05, 16 29 80  
E-Mail: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp

NS-Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
An der Gedenkstätte, 54421 Hinzert-Pöler

Dr. Beate Welter  
Tel.: 0 65 86 - 99 24 93  
Fax: 0 65 86 - 99 24 94  
E-Mail: info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de

### Veranstaltungsort:

Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
An der Gedenkstätte, 54421 Hinzert-Pöler

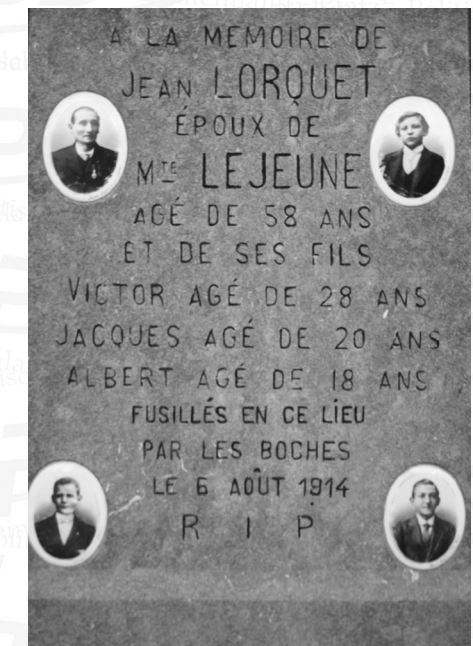
### Wegbeschreibung:

Von Trier aus über die B52 in Richtung Hermeskeil, Abfahrt Hinzert-Pöler.  
Von dort aus leiten Wegweiser zur Gedenkstätte  
Autobahn A1 Koblenz-Saarbrücken/Kaiserslautern, Ausfahrt Reinsfeld.  
Von hier aus der Wegweisbeschilderung über die B52 Richtung Trier,  
Abfahrt Hinzert-Pöler, zur Gedenkstätte folgen.

## Belgien unter deutscher Besatzung während der beiden Weltkriege

Fachtagung am 18. Juni 2014  
von 10.00 bis 17.00 Uhr

in der Gedenkstätte SS-Sonderlager/  
KZ Hinzert.



## Zur Veranstaltung

Gleich zwei Mal wurde im vergangenen Jahrhundert die Neutralität Belgiens von deutscher Seite grob verletzt. Im August 1914 und im Mai 1940 überschritten deutsche Truppen die Grenze und besetzten das neutrale Land mit verheerenden Folgen für die belgische Bevölkerung.

Geprägt war die deutsche Besatzungspolitik in beiden Kriegen von Gräueltaten, Zwangsarbeit und Deportation. Die Narben, die beide Kriege hinterlassen hatten, sind heute noch sichtbar und die vielen Gedenk- und Erinnerungsorte von Flandern bis zu den Ardennen werden jährlich von tausenden Besuchern aufgesucht.

Anlässlich der 100. Wiederkehr des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges, bietet die Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert eine Fachtagung an, die das Schicksal Belgiens unter deutscher Besatzung während der beiden Weltkriege in den Mittelpunkt stellt.

Historiker und Historikerinnen aus Belgien, Luxemburg und Deutschland beleuchten verschiedenste Aspekte der Besatzungspolitik: Zwangsarbeit im Ersten Weltkrieg, die Situation des deutsch-belgischen Grenzgebietes während beider Weltkriege, Zwangsrekrutierung von Belgiern in die deutsche Wehrmacht und belgische Häftlinge, die ins SS-Sonderlager/KZ Hinzert verschleppt worden waren, bilden die zentralen Themenschwerpunkte dieser Tagung.

Einen Brückenschlag zu heute vermittelt der Vortrag von Ministerpräsident Karl Heinz Lambertz über die Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens in Ostbelgien, der Partnerregion von Rheinland-Pfalz.

**Wolfgang Faller**  
Direktor der Landeszentrale  
für politische Bildung  
Rheinland-Pfalz

**Dr. Beate Welter**  
Leiterin der Gedenkstätte  
SS-Sonderlager/KZ Hinzert

## Programm

- 10.00 – 10.15 Uhr** **Begrüßung**  
*Wolfgang Faller*  
Landeszentrale für politische Bildung
- 10.15 – 10.30 Uhr** **Belgische Häftlinge im SS-Sonderlager/ KZ Hinzert**  
*Dr. Beate Welter*  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert
- 10.30 – 11.30 Uhr** **Kriegswirtschaft, Zwangsarbeit und die deutsche Besatzungspolitik in Belgien im Ersten Weltkrieg (1914-1918)**  
*Christoph Roof*  
Universität Düsseldorf
- 11.30 – 11.45 Uhr** **Kaffeepause**
- 11.45 – 12.45 Uhr** **1914 und 1940. Bemerkungen aus der Randposition des deutsch-belgischen Grenzlandes**  
*Dr. Herbert Ruland*  
Autonome Hochschule Eupen
- 12.45 – 14.30 Uhr** **Mittagspause**
- 14.30 – 15.30 Uhr** **Erinnerungen an den Zweiten Weltkrieg im Grenzland – die „Zwangssoldaten“ aus Eupen-Malmedy**  
*Eva Maria Klos*  
Universität Luxemburg
- 15.30 – 15.45 Uhr** **Kaffeepause**
- 15.45 – 16.45 Uhr** **Die heutige Stellung der Deutschsprachigen Gemeinschaft in einem Belgien der vier Bundesstaaten**  
*Karl Heinz Lambertz*  
Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Eupen
- 16.45 – 17.00 Uhr** **Ausblick: Exkursion nach Belgien vom 2. bis 4. November 2014**  
*Dr. Beate Welter*  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Anmeldung zur Veranstaltung: Belgien unter deutscher Besatzung während der beiden Weltkriege Mittwoch, 18. Juni 2014 von 10.00 bis 17.00 Uhr

- Ich melde mich hiermit verbindlich an (bitte deutlich schreiben):  Besondere Hilfe erforderlich? Wenn ja, welche?
- Ich werde begleitet von ..... Personen

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Institution

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Datum

Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

**Hinweis:** Für die interne Bearbeitung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.